

Veranstaltungen



Donnerstag, 22. Februar

Workshop - Elektroautos auswärts laden, 18.30 Uhr
Platzzahl beschränkt
Anmeldung unter:
gemeinde@taegerwilen.ch
071 666 80 20

Samstag, 24. Februar

«Oldie-Abend»
Organisiert vom Turnverein Tägerwilen, ab 21 Uhr
Felsenkeller Tägerwilen
Eintritt ab 18 Jahre

Freitag, 1. März

«Barbetrieb»
Organisiert vom Turnverein Tägerwilen, ab 21 Uhr
Felsenkeller Tägerwilen
Eintritt ab 16 Jahren

Samstag, 2. März

Fledermaus- und Vogelkästen bauen mit der Naturkommission und dem Verein Alte Säge Tägerwilen 13 bis 16 Uhr
Alte Säge Tägerwilen
Keine Anmeldung erforderlich
Für Tägerwiler Einwohner bis zwei Bausätze pro Familie von der Naturkommission gesponsert, weitere Bausätze können erworben werden, so lange Vorrat

Samstag, 9. März

EVP Kleider- und Hilfsgütersammlung, 9 bis 11.30 Uhr
Beim Gemeindehaus Tägerwilen

Sonntag, 10. März

Bürgerhallenflohmarkt
Von 11 bis 16 Uhr
Bürgerhalle Tägerwilen
Infos und Anmeldungen
flohmi8274@gmail.com

Danke



Der FC Tägerwilen dankt den Einwohnern von Gottlieben und Tägerwilen für das reibungslose Bereitstellen des Altpapiers am vergangenen Samstag, den 17. Februar.
Ein besonders grosser Dank geht an die folgenden Unternehmen, die uns erneut ihre Fahrzeuge kostenlos zur Verfügung gestellt haben:
Kunz Bau AG, Ermatingen
Schreinerei Gschwend, Tägerwilen
Storz Medical AG, Tägerwilen
Stutz AG, Kreuzlingen
Herzlichen Dank im Namen des FC Tägerwilen

Genusswanderung Staader Fährhafen

Am Donnerstag, 29. Februar, lädt Tägerwilen 60plus zur Genusswanderung ein. Wir wandern von Kreuzlingen Hafen dem See entlang zum Staader Fährhafen. Im Restaurant Seelig kehren wir zu Kaffee und Kuchen ein. Zurück fahren wir mit dem Bus bis zum Schnetztor und weiter zu Fuss zum Bahnhof Kreuzlingen.
Distanz: ca. 7,5 Kilometer
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Treffpunkt: 12.55 Uhr - Bahnhof Tägerwilen Gottlieben
Hinfahrt: Tägerwilen Gottlieben ab 13.08 Uhr
Nicht vergessen: ID und Euro
Auskunft: Werner Jegerlehner 079 / 384 36 08 

Verstorbene Tägerwiler Einwohnerinnen und Einwohner

• Montesano (Dolce) «Maria» Antonia, 1936, im Bindersgarten 1 - gestorben am 12. Februar 2024
Bestattungsamt Tägerwilen

OL im Tägerwilerwald mit Gratisstart für Familien

Der Orientierungslauf vom 3. März bietet einfache Bahnen für Einsteigerinnen, Einsteiger und Gelegenheitslaufende. Familien starten gratis.

Der organisierende Verein OL Amriswil bietet zum Saisonstart für Familien, Schüler:innen, Sie&Er und Einzellaufende einfache Parcours an. Eine spezielle Ausrüstung ist nicht notwendig. Die Anmeldung ist von 8.30 bis 11 Uhr in der Bürgerhalle möglich.
Der Lauf im frühlingshaften Tägerwilerwald, zu dem mehrere hundert Teilnehmende erwartet werden, wird auch an verschiedenen Bunkeranlagen vorbeiführen und eine tolle Möglichkeit zur sportlichen Betätigung in der Natur bieten, sei es als Familie, in der Gruppe oder alleine. Nach dem OL wird in der Festbeiz in der Bürgerhalle eine reichhaltige Auswahl an Verpflegung angeboten.
Weitere Infos: www.ol-amriswil.ch



Heimatschein – Keine Hinterlegungspflicht mehr im Thurgau ab 1. Januar

Die Hinterlegung von Schriften (Heimatscheinen) diente den Einwohnerdiensten bis anhin als Grundlage für die Erfassung eines Hauptwohnsitzes einer volljährigen Person mit Schweizer Nationalität. Seit 1. Januar 2024 entfällt die Hinterlegungspflicht von Heimatscheinen im Kanton Thurgau. Die betreffende Einwohnerregisterverordnung wurde angepasst. Möglich wurde dies aufgrund der Digitalisierung. Die Thurgauer Gemeinden können die benötigten Daten nun direkt beim Zivilstandsregister INFOSTAR abfragen. Demzufolge müssen die

physischen Heimatscheine nicht mehr bei der Wohngemeinde hinterlegt werden. Voraussichtlich in den nächsten zehn Jahren wird die Hinterlegungspflicht von Heimatscheinen schweizweit abgeschafft. Nicht alle Gemeinden und Kantone haben derzeit die Voraussetzungen dafür geschaffen. Einige Gemeinden (ausserhalb des Kantons Thurgau) verlangen nach wie vor die Hinterlegung oder zumindest das Vorweisen des originalen Heimatscheins. Aufgrund dieser Gesetzesänderung löst das Einwohneramt Tägerwilen

das Heimatschein-Depot auf und wird die Heimatscheine den Einwohnerinnen und Einwohnern retournieren. Den Personen wird empfohlen, die Heimatscheine sorgfältig aufzubewahren. Die gesetzlich verordnete Meldepflicht bei Umzug bleibt weiterhin bestehen. Jeder Umzug (auch innerhalb der Gemeinde) muss innert 14 Tagen dem zuständigen Einwohneramt gemeldet werden. Die Umzugsmeldungen können persönlich am Schalter des Einwohneramts oder online via e-Umzug (www.eumzug.swiss) erfolgen.

Richtigstellung zum Stimmrechtsrekurs

betreffend Traktandum 3 der a.o. Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023, Neubau Kindergarten Palmenweg

Gegen den Entscheid zum Baukredit für den Neubau Kindergarten Palmenweg (mit Erweiterung Sekundarschule) an der a.o. Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 wurde ein Rekurs beim Departement für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau eingereicht.

Mitte Februar 2024 hat die Schule darüber informiert, dass das Departement für Erziehung und Kultur den Rekurs geprüft und ihn zu Gunsten der Volksschulgemeinde

Tägerwilen abgelehnt hat. Für die Kerngruppe der IG Zämä fürs Dorf ist diese Formulierung zu ungenau und irreführend. Der Rekurrent habe nicht gegen den Entscheid zum Baukredit für den Neubau Kindergarten Palmenweg den Stimmrechtsrekurs eingereicht, sondern gegen das von der Schulbehörde gewählte Prozedere mit vorgezogener a.o. Versammlung die vermutete Nichteinhaltung des Grundsatzes Einheit der Materie.
Das Departement für Erziehung und Kultur hat mit Entscheid vom 5. Fe-

bruar 2024 folgenden Entscheid beschlossen: Auf den Stimmrechtsrekurs wird nicht eingetreten. Die Anträge der Parteien auf Ausrichtung einer Parteientschädigung werden abgewiesen. Es werden keine Kosten erhoben.
Somit wurde der Stimmrechtsrekurs bereits aufgrund der formellen Prüfung abgewiesen bzw. wurde nicht darauf eingetreten. Die Auseinandersetzung mit dem materiellen Inhalt des Rekurses hat sich dadurch erübrigt.

Die Schulbehörde

Baukredit Neubau Schulhaus und Kindertreff Hasenweg: FAQ Frage 20

Letzte Woche wurde von der IG Zämä fürs Dorf ein Flyer mit der Option für den «Oberstufen-Campus Rülle» in alle Haushaltungen versendet.

Die Schulbehörde möchte die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger darüber informieren, dass die-

ser Vorschlag bereits in unserem FAQ vom 24. Oktober 2023 (Frage 20) ausführlich behandelt wurde. Sie können dort detailliert nachlesen, aus welchem Grund die Idee «Rülle» nicht realisiert werden kann. Die Schulbehörde hat mehrmals über ihre Standortanalyse und die gewählte Etappierung informiert.

Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung an der Urnenabstimmung vom 3. März. Mit einem Ja zum Neubau Schulhaus und Kindertreff Hasenweg unterstützen Sie die Entwicklung der Schule zum Wohl unserer Kinder und Jugendlichen.

 *Die Schulbehörde*

Politische Gemeinde Tägerwilen

Seeblickstrasse 2 Etappe – Hinweis

Werkleitungssanierung Seeblickstrasse, zwischen Seeblickweg bis und mit Guetstrasse

Der Baustart für die Sanierung der Seeblickstrasse 2 Etappe ist auf den 11. März 2024 vorgesehen. Die Sanierung dauert voraussichtlich bis Mitte Juni 2024. Eine Durchfahrt ist während der Bauzeit nicht möglich. Dies wird entsprechend signalisiert. Die betroffenen Anstösser im Quartier werden informiert.



Die Zufahrten zu den angrenzenden Liegenschaften werden erschwert oder teilweise kurzfristig nicht möglich sein. Die Bauunternehmer und die Bauleitung werden entsprechend frühzeitig informieren und für einen speditiven Arbeitsablauf bemüht sein. Wir bitten die betroffenen Anwohner um Verständnis.

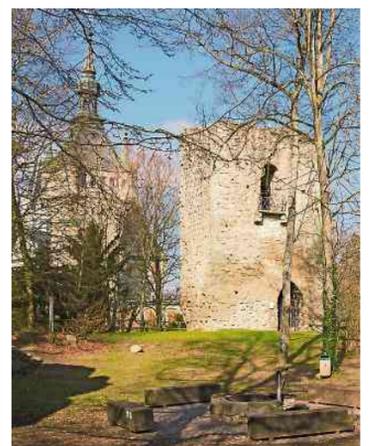
Bauverwaltung Tägerwilen

MfG Familiengottesdienst

Der nächste MfG Familiengottesdienst findet am Sonntag, den 25. Februar um 10 Uhr in der Bruder Klaus Kirche statt.

Heute sind wir Bauarbeiter – denn auf diese Steine können wir bauen! Wir laden Euch herzlich zu unserem Mitmach-Familiengottesdienst in die Bruder Klaus Kirche ein. Unser Kinderchor und die MfG-Band werden den Gottesdienst wieder mit schönen Liedern gestalten. Anschliessend gibt es im Gemeindefeilsaal bei Kaffee und Kuchen Zeit zum Austausch und fröhlichen Beisammensein. Seid mit dabei! Wir freuen uns auf Euch!

Das MfG-Vorbereitungsteam



Chile Chrüsimüsi startet

Am 25. Februar startet unsere erste Chile Chrüsimüsi! Sie ist eine neue Form von Gottesdienst der Evang. Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben für Familien mit Kindern, für Omas und Opas und ihre Enkel, für alle.

Wir entdecken zusammen den Glauben. Mit viel Aktivität, Freude, Gemeinschaft und vielleicht auch etwas Chaos. Um 9.30 Uhr öffnet sich die Türe vom Kirchgemeindehaus. Alle dürfen erstmal ankommen, sich etwas zu Essen oder einen Kaffee schnappen. Um 9.45 Uhr starten wir in die Aktivzeit. Hier wird gebastelt, gebaut, knifflige Aufgaben erfüllt und vieles mehr. Um ca. 10.45 Uhr ist die Feier-Zeit: Wir singen, hören Geschichten und machen uns Gedanken zum Thema. Alles in einem kurzen Rahmen, damit sich Gross



und Klein wohl fühlen. Danach feiern wir Gemeinschaft: Wir essen zusammen. Es gibt Fleischkäse und Getränke von der Kirchgemeinde organisiert. Für das Salatbuffet bitte einen Salat oder andere Beilage mitbringen, gerne auch Desserts.

Für das «Chile Chrüsimüsi»-Team
Simone Widler

SVP für Schulhausprojekt Hasenweg

Zahlreiche bisherige und Neumitglieder der SVP Ortspartei hatten vor kurzem die Gelegenheit, sich direkt mit dem Schulpräsidenten der VSG über das vorliegende Schulhausprojekt auszutauschen.

Die umfangreichen Ausführungen sowie die aussagekräftige Botschaft, insbesondere die dort aufgezählten FAQ, waren sehr hilfreich in der Entscheidungsfindung. Vor dem Hintergrund der nach wie vor regen Bautätigkeit im Dorf, und dem damit verbundenen Schülerzahlenanstieg in den nächsten Jahren, muss der Blick nach vorne gerichtet werden. Verzö-

gerungen wirken sich negativ aus, speziell im finanziellen Bereich. Der Weiterbetrieb bzw. die Neubeschaffung von weiteren Provisorien, wie z.B. Schulcontainern, kann nicht zielführend sein.

Das vorliegende Projekt überzeugt in Standort und Erscheinungsbild. Der ansprechende Holzbau ist durchdacht im Platzbedarf, könnte bei Bedarf aufgestockt werden und ist in der heutigen finanziellen Situation der VSG vertretbar.

Unter Berücksichtigung all dieser Aspekte unterstützt die SVP Tägerwilen den Baukredit zum Neubau Schulhaus und Kindertreff Hasenweg einstimmig. SVP-Tägerwilen

Eine zeitnahe, hochwertige und kompetente Lösung



Der Kindertreff und ab 2025 auch die Spielgruppe sind der Schulgemeinde angehörig. Diese muss sich mit den steigenden Schülerzahlen auseinandersetzen und geeignete Räume für die Begleitung der Kinder vor und nach dem Unterricht bereitstellen.

Mit dem Baukredit für das Gebäude Hasenweg wird dieser Herausforderung kompetent begegnet. Der Baukredit von 10,4 Millionen wurde von zwei professionellen Finanzunternehmen unabhängig berechnet, mit ähnlichen Schulbauten ver-

glichen und die Ergebnisse gegenseitig geprüft. Der Bauplan reagiert auf gegebene Umstände in Tägerwilen, bietet gute Lernräume sowie flexible Umnutzungsmöglichkeiten für zukünftige Herausforderungen. Für die heutigen Kinder sind zeitnahe Lösungen notwendig, weshalb von Verzögerungen durch neue Projekte abgeraten wird. Deshalb empfiehlt der Vorstand des «Einwohner-Forum Tägerwilen» ein Ja zu dieser kontextangepassten Lösung. Eine rege Abstimmungsbeteiligung am 3. März ist sehr wichtig.

Für den Vorstand des «Einwohner-Forum Tägerwilen»
Antonia Loser

Wahlen in der Evangelischen Kirche Tägerwilen-Gottlieben

Am Sonntag, 7. April, finden an der Urne die Gesamterneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft statt.

Drei Personen stellen sich neu zur Wahl: Michaela Pankow-Rohrman, Nico Schwarzenbach und Simone Schwinger. Vier bisherige sind motiviert für eine weitere Legislaturperiode: Andrea Freund, Markus Thalman, Waltraud Hofer, Susanne Nägeli.

Ebenso werden die Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission gewählt: Jeannette Affentranger (bisher), Rogate Riegel (neu) und Da-

niel Steinemann (neu). Für das Wahlbüro / Urnenoffizianten stellen sich Lea Hellwig (neu), Dominik Murer (neu) und Rico Semmann (neu) als Kandidaten zur Verfügung.

Vielen Dank an alle Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft, sich für unsere Kirchgemeinde zu engagieren! Weitere Informationen befinden sich auf unserer Homepage unter www.taegerwilen.ch.

Für die Kirchenvorsteherschaft der Evang. Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben
Andrea Freund, Präsidentin

Kristijan Djordjevic verlässt den FC Tägerwilen

Kristijan Djordjevic, Baumeister des Tägerwiler Aufstiegs in die 2. Liga Interregional, verlässt den Verein per sofort Richtung Grasshopper Club Zürich.

Kristijan Djordjevic eröffnet sich die Möglichkeit beim Grasshopper Club Zürich die U-19 Mannschaft als Profitrainer zu trainieren. Die Verantwortlichen des FC Tägerwilen bedauern diesen Entscheid sehr, können aber die Entscheidung nachvollziehen und mittragen.

Nicht ganz einfach wird die Suche nach einer Nachfolgelösung, muss doch der neue Trainer über die notwendigen Qualifikationen und Erfahrung für die 2. Liga Interregional vorweisen können. Die Verantwortlichen des FC Tägerwilen sind bestrebt eine rasche und gute Anschlusslösung zu finden.

Der FC Tägerwilen wünscht Kristijan Djordjevic in seiner neuen Aufgabe viel sportlichen Erfolg und bedankt sich ausdrücklich bei ihm für die



sportliche Entwicklung der I. Mannschaft sowie zu seinem wertvollen Beitrag in vielen weiteren Bereichen des Vereinslebens.

Sportchef und Präsident
FC Tägerwilen

«Sugar - Manche mögen's heiss»

Besuchen Sie mit Tägerwilen 60plus die musikalische Komödie auf der Zentrumbühne Bottighofen.

Das Stück: Die arbeitslosen Jazz-Musiker Joe und Jerry geraten unfreiwillig in einen Mafia-Konflikt. Um unterzutauchen schliessen sie sich, als Frauen verkleidet, einer Damenband an, die gerade nach Miami aufbricht. Tempo- und abwechslungsreich bringt Regisseurin Astrid Keller die musikalische Komödie «Sugar - Manche mögen's heiss» auf die Zentrumbühne Bottighofen. Dabei geht sie Fragen nach (Geschlechter-) Identitäten und Vorurteilen vielschichtig und humorvoll auf den Grund, ohne klamaukig zu werden.

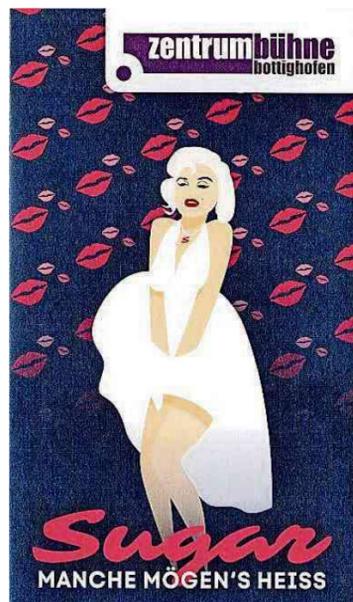
Nach der Vorstellung ist im Theaterbistro «Sugar's» Platz reserviert für einen gemütlichen Ausklang.

Termin: Freitag, 3. Mai

Treffpunkt: 19.30 Uhr beim Eingang Zentrumbühne Bottighofen

Beginn: 20 Uhr; **Kosten:** 45 Franken

Anreise: individuell



Anmeldung: gegen Barzahlung am Schalter der Gemeindeverwaltung Tägerwilen
Auskunft: Susanne Gasser 071 669 13 88 susanne.gasser@hispeed.ch
Anmeldeschluss: Freitag, 8. März

Buchvernissage am Osterdienstag, 2. April



In knapp sechs Wochen wird die aktualisierte Neuauflage von Paul Bär's Buch über die Lokalgeschichte «Tägerwilen - Ein Blick in die Vergangenheit» am Osterdienstag, 2. April, um 18 Uhr, in der Bürgerhalle vorgestellt.

Während drei Jahren hat ein fünfköpfiges Redaktionsteam des «Historischen Vereins am Seerhein» an der Nachführung dieses interessanten Buches über die Lokalgeschichte gearbeitet. Dabei wurden die letzten 35 Jahre aufgearbeitet und die einzelnen Kapitel um Wesentliches ergänzt. Zudem wurden auch aktuelle Fotos hinzugefügt. Nach einer kleinen Feier lädt die Politische Gemeinde Tägerwilen, welcher wir die Realisierung dieser Neuauflage verdanken, die Anwesenden zu einem Apéro ein. Zudem können dann die neuen Bücher gekauft werden. Das Redaktionsteam hofft auf eine rege



Teilnahme an dieser besonderen Vernissage aus Anlass des 100. Geburtstages von Paul Bär.

Im Namen des Vorstandes «Historischer Verein am Seerhein»
Rolf Seger

Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde
Tägerwilen-Gottlieben



Sonntag, 25. Februar

ab 9.30 Uhr Chile Chrüsimüsi in Tägerwilen (Simone Widler). Musik: Regula Sieber; Kollekte: Kinderwerk Lima; anschl. Zmittag

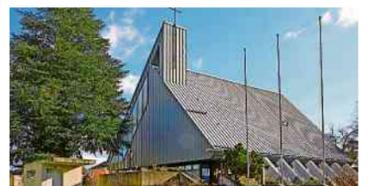
Montag, 26. Februar

9.00 Uhr Morgengebet in ökum. Offenheit, Kirchweg 8
19.00 Uhr Probe zum Chorprojekt Ostern 2024, Aula Sek.

Mittwoch, 28. Februar

6.30 Uhr Morgengebet in ökum. Offenheit, Kirchweg 8

Katholische Kirchgemeinde
Bruder Klaus Kirche



www.kath-kreuzlingen.ch

Samstag, 24. Februar

18 Uhr KEINE Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Februar

10 Uhr MfG-Familiengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 28. Februar

17.45 Uhr Anbetung
18 Uhr Rosenkranzgebet

Kaleo Kirche

www.kaleo-kirche.ch

Sonntag 25. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und anschliessend gemeinsames Mittagessen

Mittwoch 28. Februar

5.30 bis 6.30 Uhr Morgengebet

Ökum. Weltgebetstag



Herzliche Einladung zum Weltgebetsabend am 1. März, 19.30 Uhr, in der Evang. Kirche Tägerwilen. Aufgrund der vielen Kriegsgebiete und dem damit verbundenen Leid der Menschen in der Welt werden wir den Abend als Fürbittenabend unter dem Titel: «Weltgebetstag für den Frieden» gestalten.

Evang. Kirchgemeinde
Tägerwilen-Gottlieben

Agenda



Freitag, 23. Februar, 16 Uhr

SpielBar, Café Walz
Auskunft Alois Heigl 071 669 20 82

Dienstag, 27. Februar, 8 Uhr

Nordic Walking, Bürgerhalle
Auskunft Heinz Hutter 079 939 74 88

Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr

Frauenmärchen - nicht nur für Frauen!, Märchenabend mit Carola Schaad; Alte Säge
Anmeldung am Schalter der Gemeindeverwaltung, Auskunft Brigitte Seger 071 669 12 61

Donnerstag, 29. Februar, 12.55 Uhr

Genusswanderung Staader Fährhafen, Bahnhof Tägerwilen-Gottlieben; Auskunft Werner Jegerlehner 079 384 36 08

Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr

Sugar - Manche mögen's heiss
Zentrumbühne Bottighofen
Anmeldung am Schalter der Gemeindeverwaltung, Anmeldeschluss Freitag, 8. März
Auskunft Susanne Gasser 071 669 13 88

LESERBRIEFE

Auf an die Urne und Ja zum Schulhaus und Kindertreff Hasenweg

Nach der eindrücklichen Zustimmung (228 Ja bzw. 87 Prozent) zum Kindergarten Palmenweg an der a.o. Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 geht es bei der bevorstehenden Urnenabstimmung vom 3. März darum, auch das zeitlich erste, dringende Bauprojekt der Volksschulgemeinde Tägerwilen mit einem klaren Resultat durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der VSG abzusegnen. Aber es geht auch darum, der Schulbehörde VSG den Rücken zu stärken. Nur wenn die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit der vom Volk gewählten Behörde am gleichen Strick ziehen, werden sich auch in Zukunft genügend fähige Mitbürgerinnen und Mitbürger für das wichtige Amt eines Schulbehördenmitgliedes zur Verfügung stellen.

Rolf Seger

Ja zum Projekt Schulhaus und Kindertreff «Hasenweg»

Auch wenn man den Vorschlag mehrmals wiederholt, wird er dadurch nicht besser. Gemeint ist der Vorschlag von Gemeinderätin Rebecca Fässler und der «IG Zämä fürs Dorf» als Lösung für die Raumknappheit der VSG einen Oberstu-

fen Campus «Rülle» zu erstellen. Wir brauchen keinen Campus, denn:

- Die Oberstufe gehört ins Dorf, nicht an die Peripherie
- Das Oberstufen-Zentrum wurde als solches geplant / gebaut und genügt den Ansprüchen vollauf
- Ein Umbau wäre sehr kostenintensiv und würde wohl in frühestens 10 bis 12 Jahren zur Verfügung stehen
- Die beiden Kindergärten am Palmenweg sind bereits vom Souverän genehmigt
- Eigentümer der Parzelle 356 «Rülle» ist die Politische Gemeinde nicht die VSG
- Die Kostenaufstellung der IG scheint wohl eher eine «Milchbüchli-Rechnung» denn eine seriöse Kalkulation

Das Projekt Schulhaus und Kindertreff «Hasenweg» ist durchdacht, zeitnah realisierbar, finanzierbar und verdient eine breite Unterstützung an der Urne.

Lupita und Walter Müntener

Ohne Etappen ans Ziel

Das Ziel der Schulbehörde bzw. deren Auftrag ist die Bereitstellung des benötigten Schulraums. Grundlage ist eine weitsichtige Schulraumstrategie, die den Planungsgrundsätzen für Haushälterisches, zweckmässiges und ökologisches Bauen ge-

recht wird. Die Einbindung in die Dorfentwicklung und die Berücksichtigung weiterer öffentlicher Bedürfnisse sind selbstverständlich.

Das von der Schulbehörde vorgeschlagene etappierte Vorgehen mit drei bis vier Bauten erfüllt diese Anforderungen nicht.

Die Etappierung eines Investitionsvorhabens kann dann opportun sein, wenn die Bedarfsentwicklung ungewiss ist oder die Geldmittel knapp sind. Beides trifft bei der VSG nicht zu. Der Raumbedarf hat sich aufgestaut und wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Wir mögen es beklagen, aber die Bautätigkeit und das Bevölkerungswachstum werden rasant weitergehen. Das wird einerseits die Steuereinnahmen beflügeln, andererseits den Druck auf die öffentliche Infrastruktur massiv erhöhen.

Diesen Gegebenheiten hat sich die Schulbehörde zu stellen. Will sie lieber «Häusle bauen» oder wagt sie zusammen mit der Politischen Gemeinde den «grossen Wurf»? Ein Nein zum «Hasenweg» ist die Antwort.

Jörg Sinniger

Ja zum geplanten Schulhaus und Kindertreff Hasenweg

Ich finde es ironisch, dass die IG und ihre Sympathisanten jegliche von den Behörden veröffentlichten Zah-

len anzweifeln und hinterfragen, aber dann eigene Zahlen ohne Angabe von Quellen oder Berechnungsmethoden veröffentlichen. Zusätzlich zu den fehlenden Grundlagen werden auch zentrale Tatsachen einfach übergangen und ausgeklammert.

Beim Bau einer Oberstufe ausserhalb des Dorfkerns wäre der Bau einer Turnhalle unumgänglich, diese wurde jedoch in die Berechnungen nicht einbezogen. Auch dass der Neubau Kindergarten Palmenweg bereits von der Bevölkerung angenommen wurde, wird gekonnt ignoriert. Letztlich bezweifle ich, dass die IG-Mitglieder die Oberstufengebäude jemals von innen gesehen haben, denn dann wüssten sie, dass diese spezifisch für ältere Kinder und Jugendliche konzipiert wurden und umfängliche Baumassnahmen notwendig wären, um sie für Primarschul- oder gar Vorschulkindern sinnvoll nutzbar zu machen.

Wir benötigen jetzt eine Lösung und nicht erst nach einer weiteren jahrelangen Gutachten- und Planungsphase. Die von der Schulbehörde vorgeschlagene Lösung ist sinnvoll und setzt die Kinder im wahrsten Sinne des Wortes ins (Dorf)zentrum statt sie an den Dorfrand abzuschleppen. Daher empfehle ich allen ein Ja zum geplanten Schul-

haus und Kindertreff Hasenweg.

Anna König

Projekt Hasenweg löst das Problem nicht, darum Nein

Seit dem Bau des Trittenbachschulhauses ist die Schulbehörde fast immer mit Schulraumerweiterung beschäftigt. Und wenn wir so weitermachen, wird das auch so bleiben. Die Projekte Hasen- und Palmenweg werden schon zu klein sein, bevor sie fertig sind. Ein so rasantes Bevölkerungswachstum konnte niemand voraussehen, als mit Planen begonnen wurde. Bevor wir nun viel Geld ausgeben für viele kleine Projekte, finde ich es besser, die Lösung in einem Grossprojekt zu suchen, denn bevor das Jahrzehnt zu Ende ist, wird Tägerwilen 6000 Einwohner haben, und ich schätze, dass erst bei 6500 Einwohnern das Wachstumsende in Sicht ist.

Darum sollten wir jetzt eine Schulraumerweiterung für 6500 Einwohner planen und erstellen! Das kostet zwar im Moment mehr, aber auf weite Sicht ist das viel günstiger für das Portemonnaie und das Klima! Auch die Schulbehörde könnte dann für lange Zeit wieder für die Schule da sein statt fürs Bauen! Die Aufgabe, eine langfristige Gesamtlösung zu finden, wurde den Planern nie gestellt!

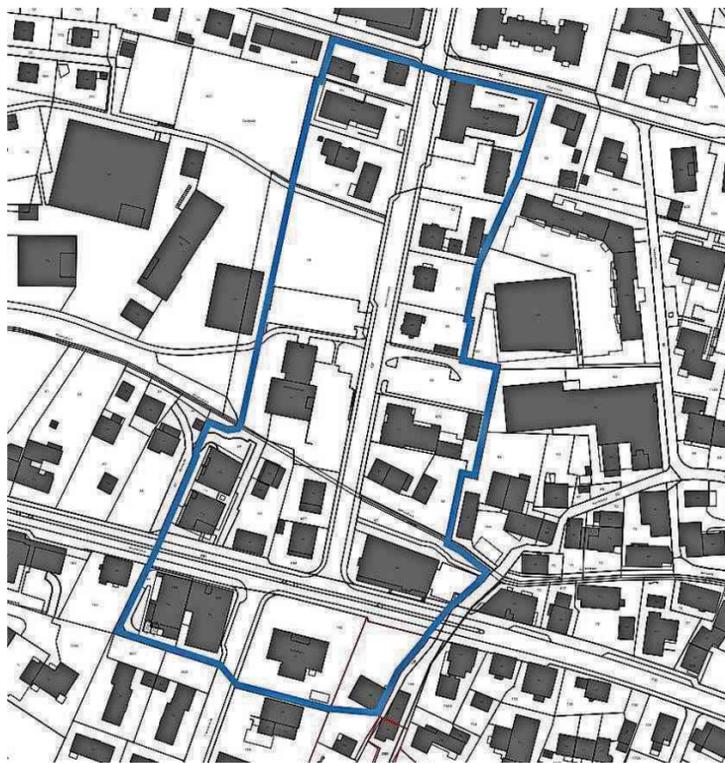
Christian Schwarz

Planungszone Gebiet Bahnhofstrasse Süd Tägerwilen

Die Gemeinde Tägerwilen plant für einen Zeitraum von zwei Jahren eine Planungszone für das Gebiet Bahnhofstrasse Süd. Gemäss §32 des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Thurgau (PBG, RB 700, 01.04.2022) ist die zuständige Behörde ermächtigt, eine Planungszone für bis zu zwei Jahre festzulegen, um planerische Massnahmen und Erschliessungsaktivitäten zu gewährleisten.

Aufgrund der vielfältigen Nutzungsansprüche in Zentrum von Tägerwilen, insbesondere im südlichen Bereich der Bahnhofstrasse und deren Einmündung in die Hauptstrasse, wurde im Januar 2024 ein Planungsverfahren «Zentrumsentwicklung Bahnhofstrasse Süd» durchgeführt.

Der nun im Workshopverfahren zu erstellende Synthesenplan konzentriert sich hauptsächlich auf die Klärung von ortsbaulichen und volumetrischen Entwicklungen, die Gestaltung öffentlicher Räume, die Verkehrsplanung und die Nachhaltigkeit sowie wie die Einpassung von Neugestaltungen in die bestehende Quartierstruktur. Dieser Synthesenplan übernimmt die Funktion eines behördenverbindlichen Masterplans für die kommunale Planungsbehörde und bildet somit die Grund-



lage für den öffentlichen Raum mit den einhergehenden Erschliessungs-, Gestaltungs- und Bauungskonzepten. Die Planungszone soll sicherstellen, dass keine anderen Planungen oder Bauvorhaben dieser laufenden Planung entgegen-

stehen. Der Perimeterplan kann in der Zeit vom 22. Februar bis 12. März 2024 bei der Politischen Gemeinde Tägerwilen, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 3, 8274 Tägerwilen eingesehen werden.

Gemeinderat Tägerwilen

Zurück zum Thema

Am 3. März stimmen wir über den Baukredit von 10,4 Mio. ab. Es geht um viel, aber weder um Vertrauensbeweise gegenüber der Schulbehörde noch um die Bewertung ihrer Arbeit.

Zum Lernen brauchen Kinder ein tragfähiges soziales Umfeld. Zweckmässige Schulräume sind eine selbstverständliche Notwendigkeit. Sie sind aber nicht an den Standort Hasenweg gebunden. Ökonomisch

und ökologisch verträglichere Lösungen sind realisierbar. Bei Annahme folgt alle paar Jahre ein weiteres Baukreditbegehren. Der Betrag von 25 Mio. für die ersten drei Etappen wird nicht ausreichen, ein Ende ist nicht in Sicht. Heutige und zukünftige Steuerzahler werden mit immensen Schuldenbergen belastet. Wir wünschen eine ganzheitliche, weitsichtige Dorfentwicklung, auch für die Schule. Grünflächen im Zentrum möchten wir bewahren und

so die Aufenthaltsqualität erhalten. Der rare Boden soll nicht durch Einzelbauten zerstückelt und versiegelt werden. Kompakte Bauten haben ein Sparpotenzial von mehreren Millionen.

Liegt auch Ihnen die Dorfentwicklung am Herzen, so setzen Sie ein Zeichen. Ein Nein am 3. März ebnet den Weg für neue Lösungen. So profitieren Kinder, Vereine und die gesamte Dorfgemeinschaft.

IG Zämä fürs Dorf

Politische Gemeinde Tägerwilen

Planungszone Gebiet Bahnhofstrasse Süd Tägerwilen

Gestützt auf §§ 32 ff. des kantonalen Planungs- und Baugesetzes wird gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 12. Dezember 2023 öffentlich aufgelegt:

Planungszone Gebiet Bahnhofstrasse Süd Tägerwilen

Südlicher Bereich der Bahnhofstrasse und deren Einmündung in die Hauptstrasse, mit dem Ziel, planerische Massnahmen und Erschliessungsaktivitäten zu gewährleisten.

Der Perimeterplan kann in der Zeit vom 22. Februar 2024 bis 12. März 2024 bei der Politischen Gemeinde Tägerwilen, Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 3, 8274 Tägerwilen eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auflagefrist kann gegen die Planungszone schriftlich und begründet beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, Rechtsdienst, Postfach, 8510 Frauenfeld, schriftlich Einsprache erhoben werden.

Gemeinderat Tägerwilen

D'Fasnacht isch leider scho wieder vorbei!

Bei angenehmem Wetter trafen sich viele Närrinnen und Narren, gross und klein, die Guggen «Gasseschränzer» aus Kreuzlingen und «Gottlieb Schnoogge» wie auch Faschnachtsfreunde in der Bürgerhalle, auf der Bahnhofstrasse und auf dem Gemeindehausplatz zum fröhlichen Maskentreiben.

Allzusehn ist sie vorübergegangen, die schöne Faschnachtszeit. Wir möchten uns bei Euch allen für Euer aktives Mitwirken herzlich bedanken. Nur so können wir weiterhin unsere Dorffasnacht feiern. Ein spezielles Dankeschön geht an die Gemeinde Tägerwilen für die Überlassung der Bürgerhalle und des Gemeindehausplatzes sowie den Mitarbeitern des Gemeindebauamtes,

welche für die Absperrung, wie auch für die Reinigung der Bahnhofstrasse und Umgebung besorgt waren. Nicht zuletzt gilt auch unseren freiwilligen Helfern, welche uns immer wieder tatkräftig unterstützen, der allerherzlichste Dank. Sie, liebe Tägerwilerinnen und Tägerwiler, haben die Möglichkeit, uns Ihre Kritik, Lob oder Anregungen unter narrensamem@bluewin.ch mitzuteilen. Wir freuen uns auf Ihr Feedback. Übrigens: Von der Festwirtschaft übrig gebliebene Brote konnten wir an die Tafel Konstanz spenden. Ein kleiner Beitrag, Menschen in Not zu helfen. Die Fasnacht 2024 ist vorüber, doch eines ist sicher: Die Tägerwiler Fasnacht 2025 dauert vom 7. bis 9. März. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf einen Grossaufmarsch der Tägerwiler Narren.

Narrensamem und Aachelemanne

